

Zweistufiger kooperativer städtebaulicher Wettbewerb

ENTWICKLUNG DES AREALS SÜDLICH HILDENER STRASSE DÜSSELDORF

Projektdaten

Bewerbungsschluss 24.07.2017, 18:00 Uhr
Entscheidung (voraussichtl.) 19.01.2018
Verfahren Zweistufiger kooperativer städtebaulicher Wettbewerb nach RPW 2013
Registrier-Nr. der AKNW: W 37/17
Teilnehmer Gewünschte Teilnehmerzahl: max. 15
Art der Leistung Städtebauliche Planung / Freianlagenplanung

Zulassungsbereich Deutschland
Sprache Deutsch
Preisgelder/Honorare 95.000 EUR (brutto, incl. MWSt.)
Ausloberin Outokumpu Nirosta GmbH
Dr. Henning Middelhoff
Oberschlesienstraße 16, 47807 Krefeld (DE)
in Abstimmung mit der Landeshauptstadt Düsseldorf

Betreuung HJPplaner – Stadtplaner und Architekten Partnerschaft, Aachen (DE)
Dr. Frank Pflüger

Fachpreisrichter/innen

Barbara Ettinger-Brinckmann, Dipl.-Ing. Architektin BDA DWB
Michael Frielinghaus, Dipl.-Ing. Architekt BDA
Prof. Andreas Fritzen, Dipl.-Ing. Architekt und Stadtplaner
Stephan Lenzen, Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitekt
Christoph Merten, Dipl.-Ing. Stadtplaner, Jones Lang LaSalle GmbH
Caspar Schmitz-Morkramer, Dipl.-Ing. Architekt
Prof. Hartmut Welters, Dipl.-Ing. Architekt und Stadtplaner BDA/SRL
Cornelia Zuschke, Dipl.-Ing. Architektin, Beigeordnete der LH Düsseldorf

Stellvertretende Fachpreisrichter/innen

Daniel Bey, Dipl.-Ing. (FH) Architekt, Jones Lang LaSalle GmbH
Ingo Kanehl, Dipl.-Ing. Architekt BDA AKNW, MBA
Prof. Dr. Frank Lohrberg, Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt bdla
Eckehard Wienstroer, Dipl.-Ing. Architekt BDA, Stadtplaner
Ruth Orzessek-Kruppa (Amtsleiterin Stadtplanungsamt, LH D)
Julia Klehr (Abteilungsleiterin Stadtplanungsamt, LH D)
Wilma Tenfelde (Bereichsleiterin Stadtplanungsamt, LH D)

Aufgabe

Die Outokumpu Nirosta GmbH hat die Absicht, für den im September 2016 stillgelegten Standort in Düsseldorf-Benrath (ehem. Kaltwalzwerk) ein qualitätssicherndes Verfahren durchzuführen, um die Grundlage für eine städtebaulich sinnvolle Neunutzung der Industriefläche und der angrenzenden Areale zu schaffen. Anschließend soll auf Grundlage des Siegerentwurfs das Bebauungsplanverfahren begonnen werden.

Im Zuge der Umstrukturierung dieser ca. 15 ha großen Industriefläche soll das insgesamt 21,8 ha große Plangebiet „Südlich Hildener Straße“, das von der Hildener Straße, der DB-Bahntrasse und der Straße „Schwarzer Weg“ begrenzt wird, städtebaulich und freiraumplanerisch betrachtet werden. Damit wird eine in der Paulsmühlenstraße begonnene Umstrukturierung von Industrieflächen in Wohnquartiere in Düsseldorf-Benrath fortgeführt.

Die Lage des Plangebiets im Südosten Düsseldorfs im Stadtbezirk 9, Stadtteil Benrath zeichnet sich durch die Nähe zum gewachsenen Stadtteilzentrum von Benrath mit dem Schloss Benrath im Westen sowie zum Naherholungsgebiet Stadtwald/Forst Benrath im Osten aus. Außerdem ist die gute verkehrliche Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln des ÖPNV (Regionalbahn, zukünftig auch der RRX, S-Bahn, U-Bahn und Bus) sowie für den motorisierten Individualverkehr (B 228, B 8 und A 59) hervorzuheben.

Ziel des Wettbewerbs ist es, ein schrittweise umsetzungsfähiges städtebaulich-freiraumplanerisches Gesamtkonzept für ein neues Stadtquartier auf dem ehemaligen Outokumpu-Areal sowie für das direkte Umfeld zu entwickeln.

Geplant ist die Realisierung einer Wohnbebauung für verschiedene Wohnungstypen in Kombination mit gewerblichen Nutzungen entlang der westlich angrenzenden Bahntrasse. Flankierend dazu sollen die notwendige soziale Infrastruktur und die für das neue Quartier benötigte Nahversorgung realisiert werden. Mit der neuen Bebauung soll, neben der Schaffung eines Angebotes an gewerblichen Flächen,

HJPplaner

insbesondere das Wohnraumangebot der Landeshauptstadt Düsseldorf vergrößert werden. Ein weiteres Ziel ist es, durch die Neubebauung auf dem Outokumpu-Areal den Stadtteil Benrath sinnvoll zu ergänzen. Die Wegebeziehungen in den Grün- und Freiraum östlich des Plangebietes sollen gestärkt und eine neue Wegebeziehung zwischen den nördlich und südlich angrenzenden Wohngebieten soll geschaffen werden.

Die Öffentlichkeit soll von Anfang an aktiv in den Prozess mit eingebunden werden. Daher gibt es mehrere öffentliche Kolloquien im Beisein der Bearbeiter und des Preisgerichtes (vgl. Termine).

Teilnehmer/innen

Das Verfahren ist in Abstimmung mit der AKNW zweistufig angelegt: Die 1. Phase ist anonym mit 5 gesetzten und 10 ausgelosten Büros (nach Bewerbung). Die 2. Phase wird mit ca. 5 Büros nicht anonym durchgeführt.

Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen und über einen Geschäftssitz im Zulassungsbereich verfügen.

Die Bildung von Bewerbergemeinschaften zwischen Stadtplanungs- und Landschaftsarchitekturbüros wird zwingend vorgegeben. Sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaften sind spätestens zum 24.07.2017 (Bewerbungsfrist) zu benennen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie am Tage der Bekanntmachung im Zulassungsbereich zur Führung der Berufsbezeichnung Stadtplaner und/oder Landschaftsarchitekt berechtigt sind und Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland sind.

Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden.

Arbeitsgemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft teilnahmeberechtigt ist.

Mehrfachbewerbungen oder Mehrfachteilnahmen natürlicher oder juristischer Personen oder von Mitgliedern einer Arbeitsgemeinschaft führen zum Ausschluss aller Beteiligten. Teilnahmehindernisse sind in § 4 Abs. 2 RPW beschrieben.

Zur Teilnahme am Verfahren wurden gesetzt (jeweils gemeinsam mit einem Landschaftsarchitekturbüro):

Stadt Land Fluss Büro für Städtebau, Berlin
scheuevens + wachten plus, Dortmund
Thomas Schüler Architekten Stadtplaner, Düsseldorf
Schellenberg + Bäumler, Dresden
yellow z urbanism architecture, Berlin

Bewerbung

Bewerber, die zur Auswahl zugelassen werden wollen, müssen den Kriterien genügen:

- fristgerechter Eingang des Bewerbungsformulars (Erklärung des Bewerbers zur Teilnahme am Wettbewerb, mit eigenhändiger Unterschrift des federführenden bevollmächtigten Verfassers und Angabe aller teilnahmeberechtigten Kooperationspartner)
- Bestätigung der Zugehörigkeit zu einer Architektenkammer im Zulassungsbereich
- Nachweis eines, der Aufgabenstellung entsprechenden, Referenzprojektes durch ausgefülltes Projektblatt und ggf. zugehörige Abbildungen (max. 2 DIN A4 Seiten)

Bis zum 24.07.2017 (Tagesstempel) sind das ausgefüllte und unterschriebene Bewerbungsformular sowie das Projektblatt zum Referenzprojekt in Papierform bei HJPplaner, Kasinostr. 76 A, 52066 Aachen einzureichen bzw. als eMail bis 18 Uhr zu senden an: t.hoermann@hjpplaner.de bzw. info@hjpplaner.de Die Auswahl wird den Bewerbern am 01.08.2017 bekannt gegeben. Die Unterlagen werden nicht zurückgesendet.

Bewerber qualifizieren sich durch die Erfüllung der oben genannten formalen Kriterien für das Auswahlverfahren. Qualifizieren sich mehr als 10 Bewerber, entscheidet das Los. Nach der Auswahl werden die ausgewählten Wettbewerbssteilnehmer/-innen über ihre Zulassung informiert. Die zum Wettbewerb zugelassenen Bewerber haben die Teilnahme am Wettbewerb schriftlich verbindlich zu bestätigen.

Termine

24.07.2017	Bewerbungsfrist
04.08.2017	Versand der Wettbewerbsunterlagen
bis 21.08.2017	Schriftliche Rückfragen
01.09.2017	Rückfragenkolloquium und Auftaktkolloquium
bis 29.09.2017	Abgabe der Wettbewerbsarbeiten (Pläne) Phase 1
16.10.2017	Preisgerichtssitzung Phase 1
19.10.2017	Öffentliche Zwischenpräsentation der für Phase 2 ausgewählten Bearbeiter
bis 19.12.2017	Abgabe der Wettbewerbsarbeiten (Pläne und Modell) Phase 2
18.01.2018	Öffentliches Abschlusskolloquium
19.01.2018	Preisgerichtssitzung Phase 2

Adresse der Ausloberin

Outokumpu Nirosta GmbH, Oberschlesienstraße 16, 47807 Krefeld

Gelöscht: 1

HJPplaner